



Laura Fernandez de Una ist die 6000-ste Einwohnerin von Birmensdorf

Der Gemeinderat gratulierte der jungen Gastwissenschaftlerin. Mit Freude nahm der Gemeinderat Birmensdorf zu Kenntnis, dass kürzlich die 6000-Einwohner-Grenze durchbrochen wurde. Dafür verantwortlich ist die spanische Wissenschaftlerin Laura Fernandez de Una. Sie ist bei Eidgenössischen Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft (WSL) tätig und mit ihrer Dissertation beschäftigt.

Gemeindepräsident Werner Steiner überreichte der sichtlich erfreuten wie überraschten Spanierin eine Auszeichnung sowie einen bunten Blumenstrauss. Da die von Madrid nach Birmensdorf dislozierte, 27-jährige Laura Fernandez de Una nur Spanisch und Englisch spricht, behelfen sich Gemeindepräsident Werner Steiner und Gemeindeschreiber Angelo Umberg ihrer deutsch-spanisch Kenntnisse und hiessen Laura Fernandez de Una in Birmensdorf doppelsprachig willkommen. „Wir sind stolz, sie als 6000-ste Einwohnerin begrüssen zu dürfen. Sie legen in der Entwicklung der Einwohnerzahlen einen Meilenstein“, so Gemeindepräsident Werner Steiner.

Gastwissenschaftlerin bei der WSL

Laura Fernandez de Una ist während einigen Monaten als Gastwissenschaftlerin an der WSL tätig. Einerseits versucht sie an ihrer neuen Wirkungsstätte Erfahrungen aus ihrem Heimatland einzubringen und andererseits wichtige Inputs zur Erarbeitung ihrer Dissertation zu sammeln. „Wir hoffen, dass sie trotz ihres Engagements Zeit finden, die verschiedenen Facetten von Birmensdorf und der Region kennenzulernen sowie einen guten Eindruck zu bekommen“, betonte Werner Steiner.

Nachdem in Birmensdorf der Meilenstein des 6000-sten Einwohners erreicht wurde, deuten einige Faktoren auf die Weiterentwicklung der Einwohnerzahlen hin. „Die Bautätigkeit ist rege und die Attraktivität eine Agglomerationsgemeinde der Stadt Zürich zu sein ungebremst. Zu den weiteren Trümpfen von Birmensdorf zählen die reizvolle Landschaft, die Überschaubarkeit, das intakte Dorfleben und die sehr gute verkehrstechnische Anbindung des öffentlichen wie auch des Individualverkehrs“, bringt es Werner Steiner auf den Punkt.

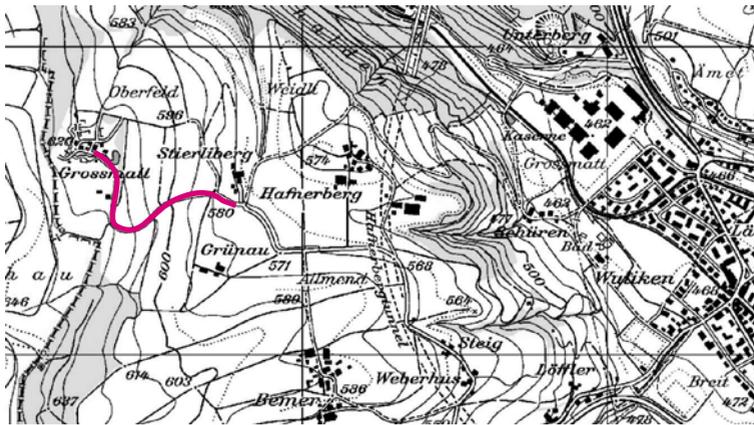


Belagsarbeiten Stierlibergstrasse September – Oktober 2012

Vom 17. September bis 19. Oktober 2012 finden an der Stierlibergstrasse zwischen der Einmündung Bergstrasse und der Ausbildungsanlage Grossmatt Instandsetzungsarbeiten statt. Die oberen Belagsschichten und die vorhandenen Randabschlüsse werden ersetzt. Die Firma Keller-Frei AG, Strassen und Tiefbau, Wallisellen, ist von der Waffenplatzverwaltung Zürich-Reppischtal mit den vorgesehenen Bauarbeiten beauftragt worden.

Im betroffenen Streckenabschnitt ist während der gesamten Bauzeit mit lokalen Behinderungen zu rechnen. Achtung: Totalsperrung während den Belagsarbeiten (Dauer ca. 72 Stunden)!

Übersicht Projektperimeter



Termine

Baubeginn KW 38, 17.09.2012

Sperrung KW 41, 10.10.2012 – 12.10.2012 (witterungsabhängig)

Bauende KW 42, 19.10.2012

Wir bitten Sie, die in diesem Zusammenhang entstehenden Unannehmlichkeiten zu entschuldigen und danken für Ihr Verständnis. Gemeinsam mit der beauftragten Bauunternehmung werden alle Anstrengungen unternommen die Behinderungen auf ein Minimum zu reduzieren.

Bauleitung

HYDRAULIK AG
Ingenieure und Planer
Siewerdstrasse 8
8050 Zürich

Bauherrschaft

Waffenplatzverwaltung Zürich-Reppischtal
Kaserne
8903 Birmensdorf

Erik Frach

E-Mail e.frach@hydag.ch

Natel 079 601 26 60



CUBA LIVE MULTIVISION FOTOREPORTAGE

von und mit dem Fotoreporter und Abenteuerer Corrado Fillipponi

5 Monate reiste der Winterthurer Fotojournalist frei und unabhängig für sein Projekt durch Kuba. Tauchen Sie für zwei Stunden in eine andere Welt ab. Staunen Sie, geniessen Sie und lassen Sie sich vom Reiz der Karibikinsel begeistern.

www.dia.ch

Eintritt: 20 Franken; Abendkasse ab 19 Uhr; Türöffnung um 19.30 Uhr

Vorverkauf ab 13. September in der Drogerie Treib

Reservationen: Dienstagmorgen - Freitagmorgen 9 - 11 Uhr unter Tel. 044 737 37 30
oder unter kbbido@bluewin.ch (www.birmensdorf.ch/Kulturkreis)



Gemeindezentrum Brüelmatt, 8903 Birmensdorf, 4. Oktober 2012, 20 Uhr



„Fachmann Betriebsunterhalt EFZ – e Lehr für dich?“

Birmensdorf ist mit rund 6'000 Einwohnern eine attraktive Gemeinde am Fusse des Uetlibergs.

Ab Mitte August 2013 ist bei uns eine

Lehrstelle als Fachmann Betriebsunterhalt EFZ, Fachrichtung Werkdienst

an einen interessierten Jugendlichen zu vergeben.

Wir bieten dir:

- Eine vielseitige und gründliche Ausbildung als Fachmann Betriebsunterhalt EFZ, Fachrichtung Werkdienst
- Persönliche und individuelle Betreuung
- Einblick in verschiedene Arbeitsbereiche
- Angenehmes Arbeitsklima in einem motivierten Team
- Zeitgemässe Arbeits- und Anstellungsbedingungen

Für die Lehrstelle bringst du mit:

- Sekundarschule B oder gleichwertige Ausbildung
- Handwerkliches Geschick
- Praktisch-technisches Verständnis
- Zuverlässigkeit
- Körperliche Belastbarkeit
- Wohnhaft in der Region

Fühlst du dich angesprochen? Dann möchten wir dich gerne kennen lernen!

Sende dein vollständiges Bewerbungsdossier (handschriftliches Begleitschreiben, Lebenslauf mit Foto, alle Zeugnisse der Oberstufe, Multicheck etc.) bitte bis 31. Oktober 2012 an folgende Adresse:

Gemeindeverwaltung Birmensdorf, z.Hd. Daniela Suppiger, Stallikonerstrasse 9, 8903 Birmensdorf

Auskünfte erteilt Viktor Meyer, Stv. Leiter Werkdienst, Tel. 079 298 11 00, oder Daniela Suppiger, Ausbildungsverantwortliche, Tel. 044 739 12 02, oder E-Mail lehrlingswesen@birmensdorf.zh.ch.

Mehr über Birmensdorf erfährst du unter www.birmensdorf.ch.

Fundgegenstände aus dem Schwimmbad Geren

Fundgegenstände können beim Fundbüro der Gemeindeverwaltung, Einwohnerkontrolle, abgeholt werden.

Einwohnerkontrolle

Erinnerung zur Feuerungskontrolle

Anlagebesitzer von Öl- oder Gasfeuerungen bis 1000 kW sind gemäss Vorschriften der kantonalen Feuerungskontrolle verpflichtet, im Turnus von zwei Jahren ihre Anlage kontrollieren zu lassen. Zweck der Kontrolle ist, die Einhaltung der Emissionsvorschriften der Luftreinhalteverordnung (LRV) sicherzustellen. Die Kontrolle dient aber auch den Anlagebesitzern, denn nur eine optimal eingestellte Heizung arbeitet leistungsstark und kostengünstig.

Neu müssen erstmals auch alle Holzfeuerungen (über 200 kg) eine Kontrolle durchführen.

Es ist dem Anlagebesitzer freigestellt, diese Kontrolle im Rahmen eines Abonnements oder als Einzelauftrag durch eine Service-Firma oder durch den gemeindeeigenen Feuerungskontrolleur durchführen zu lassen. Die Rapporte der im **Jahr 2012** fälligen Feuerungskontrollen müssen **bis spätestens Ende November 2012** eingegangen sein. Eine persönliche Aufforderung wird nicht versandt.

Gemeinde Birmensdorf
Abt. Feuerungskontrolle

Geschwindigkeitskontrollen

Die durchgeführte Radargeschwindigkeitskontrolle erbrachte folgende Resultate:

Luzernerstrasse, 3. August 2012

- Signalisierte Höchstgeschwindigkeit	50 km/h
- Gemessene Höchstgeschwindigkeit	75 km/h
- Kontrollierte Fahrzeuge	224
- Anzahl Übertretungen	38

Textilsammlung „TEXAID“

Die nächste Textil-Sammlung zugunsten des Schweizerischen Roten Kreuzes, der Winterhilfe Schweiz, des Schweizerischen Arbeiterhilfswerks, der Caritas Schweiz, des Schweizer Kolpingwerkes, des Hilfswerkes der evangelischen Kirchen Schweiz und des Schweizerischen Samariterbundes findet statt am



Mittwoch, 24. Oktober 2012

Bitte das Sammelgut vor 08.30 Uhr gut sichtbar an der Strasse bereitstellen (wegen Diebstahlfahrer nicht bereits am Vorabend).

Falls Sie mehrere Sammelsäcke benötigen, ist es ohne weiteres möglich, für die Kleidersammlung neutrale Säcke zu verwenden. Bitte diese vor dem Bereitstellen gut verschnüren und mit dem Text „Texaid“ kennzeichnen.

Wenn Sie feststellen sollten, dass Kleiderspenden aus irgendeinem Grund nicht abgeholt wurden, bitten wir Sie, dies am Tag nach der Sammlung zu melden. Die entsprechende Telefonnummer finden Sie jeweils auf dem aktuellen Kleidersack. Diese werden noch am gleichen Tag vom Nachsammelndienst abgeholt.

Familienzentrum Birmensdorf

Was ist das Familienzentrum?

Das Familienzentrum in Birmensdorf befindet sich in der ehemaligen Asylunterkunft, Breitestrasse 13 und wird am 27. Oktober 2012 mit einem Einweihungsfest eröffnet.

Im renovierten Pavillon mit Garten wird ein Treffpunkt für Familien mit Kindern eingerichtet, um das bisherige Angebot in Birmensdorf zu erweitern. Die Inneneinrichtung sowie der Garten werden freundlich und kindgerecht gestaltet. Es sind Spielsachen für die Kinder vorhanden, sowie Mobiliar und eine Küche.

Grundsätzlich steht das Familienzentrum allen Birmensdorfern sowie Gästen offen, ist konfessionell neutral und nicht gewinnorientiert. Zielgruppe sind vor allem Familien mit Kleinkindern, da in dieser Altersgruppe ein geeigneter Treffpunkt bisher fehlte. Ganz besonders richtet sich dieses niederschwellige Angebot auch an die Neuzuzüger, um informelle Kontakte zu ermöglichen und die Integration und Vernetzung zu fördern.

Angebot

Im Familienzentrum können tagsüber regelmässige Veranstaltungen stattfinden oder auch einzelne Events und Veranstaltungen durchgeführt werden. Zusätzlich ist vorgesehen, dass an bestimmten Wochentagen ein Kaffitreff für informelle Begegnungen eingerichtet wird.

Die Mütterberatung wird am 1., 2. und 4. Montag im Monat von 14.30 - 16.30 Uhr, im Familientreff, durchgeführt.

Die vom Elternforum geplanten Veranstaltungen für das erste Halbjahr sind: Eröffnungsfest mit Kürbisschnitzen, Kinderkino, Kindercoiffeuse, Spielplatzgestaltung und ein regelmässiger Kaffitreff, der während der Mütterberatung geöffnet ist. Für weitere Ideen und Nutzungsmöglichkeiten sind wir offen.

Infos zu den Anlässen finden Sie in den Gemeindemittellungen Birmensdorf (Mitteilungsblättli) sowie unter www.elternforum-birmensdorf.ch.

In Absprache mit der Gemeinde können die Räumlichkeiten gegen Gebühren für Privatanlässe wie Kindergeburtstage o.ä. gemietet werden.

Organisation

Träger des Familienzentrums ist die Gemeinde Birmensdorf und der Verein Elternforum Birmensdorf.

Haben Sie Interesse? Wir freuen uns, Sie an einem der Anlässe zu begrüssen.

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne:

Gemeinde Birmensdorf
Ursina Ritzmann, Leiterin Sozialabteilung

044 739 12 03
ursina.ritzmann@birmensdorf.ch

Elternforum Birmensdorf
Tanja Scholze
Teddy Mahrer

076 416 13 46
076 383 80 60
info@elternforum-birmensdorf.ch

Weiterbildung in der Umweltarena Spreitenbach

Am 5. September besuchten die Lehrpersonen der Sekundarschule die kürzlich eröffnete Umweltarena in Spreitenbach. Sie versprachen sich von diesem Besuch wertvolle Inputs für den Unterricht. Die Ausstellungsplattform zeigt mögliche Formen von nachhaltigem Handeln im Alltagsleben, in der Bautätigkeit, in der Energieanwendung und anderen Bereichen des heutigen Lebensstandards.

Gleich bei der Ankunft vor dem Gebäude wurde unsere Gruppe Zeuge der vernetzten Sicherheitsmassnahmen für den komplexen Betrieb, es fuhr nämlich mit Blaulicht die Feuerwehr vor. Zum Glück handelte es sich nur um einen Fehlalarm. Kochdämpfe aus dem hauseigenen Restaurant hatten diesen ausgelöst.



Unser junger Ausstellungsführer liess sich dadurch auch nicht aus der Fassung bringen und instruierte uns gleich vor dem Eingang über die wesentlichen Absichten der Umweltarena.

Ziel ist, die Besucher einerseits auf die Zusammenhänge zu sensibilisieren, welche sich in unserem Alltag ergeben. Gemeint ist etwa der Zusammenhang von Bevölkerungsentwicklung, Wirtschaftswachstum und deren Einfluss auf mögliche Klimaveränderungen.

Andererseits wird in den Ausstellungsnischen aber auch konkret gezeigt, wie im Moment der Entwicklungsstand der Industrie und des Gewerbes ist, um adäquat mit diesen Veränderungen zu arbeiten und sich darin auch weiter zu entwickeln.

Der ganze Bau mit seiner grossen Empfangshalle hat das Lehrerteam sehr beeindruckt, obwohl bei unserem Besuch noch an etlichen Stellen gearbeitet wurde. Einige Themennischen waren zur Zeit unseres Besuches noch nicht aktiviert. Es liess sich aber erahnen, wie vielfältig die Anregungen für Besucher sein werden. Denn an vielen Orten gibt es Konsolen mit Informationen, welche durch spielerische Art abgefragt werden können. So zum Beispiel kann sich ein Zweierteam auf Grund ihres Kurbelns an einem Dynamo ein Gokart Rennen mit Spielzeugautos liefern. Man wird erfahren, wieviel Antriebsenergie genutzt werden kann, um sein Auto gewinnen zu lassen.



Die Vielfalt der Ausstellung zwingt die Besucher, sich für bestimmte Themen zu entscheiden. So wird ein Besucher der Umweltarena mit einer Schulklasse sinnvoll, wenn die Schülerinnen und Schüler mit einem spezifisch vorbereiteten Thema den Weg nach Spreitenbach antreten werden. Die Vertiefung, mit den modernsten Medien dargestellt, ist ihnen in der Umweltarena aber sicher.

Beeindruckt durch die Umsetzung dieser Idee und das Engagement von Einzelpersonen und Firmen mehrheitlich aus der Region, verliess die Gruppe aus Birmensdorf die Umweltarena, um sich nach dem Mittagessen in verschiedenen Gesprächsrunden pädagogisch auszutauschen.

Iris Hochschorner, Schulleiterin

Peacemaker-Ausbildung an der Primarschule

Wir erlebten am 11. und 12. September 2012 zwei spannende Ausbildungstage mit 20 angehenden Peacemakern aus den 3. bis 6. Klassen. Diese zehn Mädchen und zehn Jungen wurden vorgängig von ihrer Klasse als zukünftige Peacemaker gewählt. Viele interessante Gespräche zum Thema Frieden und Gewalt sind entstanden. Es wurde angeregt diskutiert. Intensiv wurden auch die fünf Schritte geübt, mit denen die Peacemaker ein gutes „Werkzeug“ in der Hand haben, um Streit schlichtend zu können.



Am 12. September 2012 übergaben schliesslich die Peacemaker, die nun ein Jahr gedient hatten, ihre Weste den neu ausgebildeten Peacemakern.

Mit etwas Wehmut meinte ein Mädchen: ‚Es war ein schönes Jahr als Peacemakerin, vor allem auch, weil es nicht so viele Streitereien gab. Dies ist ja ein gutes Zeichen für die Peacemakergruppe!‘

Die ‚alten‘ Peacemaker durften den ‚neuen‘ Peacemakern das Ausbildungs-Diplom symbolisch über dem Erdball überreichen. Stolz nahmen sie es entgegen.

Anschliessend wurden die ‚alten‘ Peacemaker mit Applaus verdankt. Sie erhielten eine Dankes-Urkunde, worauf dieser Spruch steht:

‚Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Schritte tun, können das Gesicht der Welt verändern.‘

In diesem Sinne nehmen die ‚frisch gebackenen‘ Peacemaker ihre Arbeit in Angriff und unterstützen fleissig die Lehrpersonen bei der Pausenaufsicht und im Schulzimmer.

Zum Abschluss durften die Kinder als Rückmeldung zu den Ausbildungstagen ein Wort-Spiel machen. Diese Assoziationen kamen ihnen zu den einzelnen Buchstaben des Wortes ‚FRIEDEN‘ in den Sinn:

F Freude, fröhlich, Friedenstaube, Freundschaft, fair, friedlich
R ruhig, Respekt
I interessant, Ideen zum Entschuldigen, inspirierend
E empfehlenswert, entschuldigen, erfreulich, ermutigend
D deutlich, diskutieren
E entspannend, emotional, erlebnisvoll
N neugierig, neu, nett, nicht streiten

Primarschule

Birmensdorf



Der diesjährige Friedensmorgen findet am 3. Oktober 2012 statt. Die Götti- und Gottiklassen studieren jeweils zusammen ein Friedenslied ein.

Von 11 bis 12 Uhr findet das Friedenskonzert aller Kinder der Primarschule Birmensdorf - vom Kindergarten bis zur 6. Klasse - auf dem Pausenplatz Linde (bei schlechtem Wetter in der Turnhalle Letten) statt. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Bis dahin wünschen wir Ihnen friedliche Tage!

Für die Peacemaker

Evelin Dähler und Daniela Mettler



Die Primarschule Birmensdorf ist Kooperationsschule der PHZH

Die Primarschule Birmensdorf hat sich im Frühjahr entschlossen, mit der Pädagogischen Hochschule Zürich (PHZH) zusammenzuarbeiten und als Kooperationsschule mitzuhelfen, neue Lehrpersonen auszubilden.

Kooperationsschulen sind wichtige Ausbildungspartner der PHZH, die im Rahmen der berufspraktischen Ausbildung eng mit dieser zusammenarbeiten. In Kooperation mit Dozierenden der PHZH bilden sie in der Praxis in Form von Tages- und Wochenpraktika Studierende aller Stufen der Volksschule aus. Es gibt im Kanton Zürich gegenwärtig 17 Kooperationsschulen.

Während dem ersten und zweiten Semester verbringen die Studierenden (in der Regel zu zweit) alle zwei Wochen einen Praxistag in Birmensdorf. Sie lernen eine Klasse und die Lehrperson auf ihrer Zielstufe kennen, beobachten den Unterricht und sammeln erste Erfahrungen.

Alternierend dazu finden ganztägige Anlässe an der PHZH statt. Es werden elementare berufspraktische Kompetenzen aufgebaut und erprobt. Mentorinnen und Mentoren der PHZH sind für die theoretischen Grundlagen verantwortlich. Sie besuchen die Studierenden in der Schule an ihren Praxisorten, geben Rückmeldungen und überprüfen die Eignung.

Im Januar des ersten Studienjahres absolvieren die Studierenden ihr erstes dreiwöchiges Praktikum in einer Klasse. Im zweiten Semester geht es darum, Praxiserfahrungen zu verarbeiten, Kompetenzen zu vertiefen und das Repertoire an Lehr- und Lernformen zu erweitern. Die Klassenführung ist ein zusätzliches Thema. Ausserdem führen die Studierenden Lernbegleitungen durch, um Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler verstehen zu lernen.

Die Praxistage beinhalten für die Schülerinnen und Schüler eine abwechslungsreiche Situation: Nebst der Klassenlehrperson begrüßen auch die Studierenden die Kinder und übernehmen in einzelnen Sequenzen die Tätigkeit der Lehrperson und gestalten den Unterricht mit. Von Möglichkeiten wie Teamteaching oder der Begleitung kleiner Gruppen profitieren nicht nur die Studierenden, sondern auch die Kinder und Jugendlichen, welche so von zusätzlichen „Expertinnen“ und „Experten“ betreut werden. Praktiziert werden auch kurze Einsätze als Lernberater/in, während denen eine Studentin oder ein Student einzelnen Schülerinnen und Schülern helfend und unterstützend zur Seite steht.

Diverse Lehrerinnen und Lehrer der Primarschule Birmensdorf arbeiten mit den Studierenden in ihren Klassen zusammen. Diese Kooperations-Schullehrpersonen sind verantwortlich für die Umsetzung von spezifischen Aufträgen gemäss Modulprogramm der PHZH, welche die Studierenden dort erhalten. Sie schaffen an den Praxistagen so viele Gelegenheiten wie möglich, damit die Studierenden unter Anwendung von Basistechniken vor die Klasse treten können.

Weitere Informationen können auch auf unserer Homepage www.primabirmensdorf.ch abgerufen werden.

Wir freuen uns, dass wir zu einem praktischen Ausbildungszentrum angehender Lehrerinnen und Lehrer geworden sind und hoffen, dass die Schülerinnen und Schüler der betreffenden Klassen die Unterrichtsstunden mit den Studierenden als bereichernd erleben.

Primarschulpflege Birmensdorf

Teilnahme der Feuerwehrvereinigung Birmensdorf am 17. Handdruckspritzenwettbewerb in Wohlen AG Samstag, 1. September 2012

Auch dieses Jahr wieder pünktliche Abfahrt um 7.00 Uhr ab dem Kiesplatz Brüelmatt in Birmensdorf. Das Ziel vom diesjährigen Spritzenwettbewerb war Wohlen im Aargau auf der Hofmattenanlage, also eigentlich nur kurz über den Hügel. Am Bachfest in Birmensdorf hatten wir ein fantastisches Sommerwetter. Hier in Wohlen hatte Petrus leider eine sehr lange Schönwetterpause eingelegt. Es regnete in Strömen beim Abladen der Spritze. Vielleicht war es auch die „Feuertaufe“ oder besser gesagt an diesem Tag die „Regentaufe“ für unseren neuen Spritzenobmann Max Hälg.



Um 9.15 Uhr hatten wir unseren Termin für den Wettkampf. Doch bevor es losging, verpflegten wir uns im Trockenem bei Kafi und Gipfeli in der Mehrzweckhalle. Der „Z'morgä“ wurde überraschender Weise durch unseren Höckwirt Heinz gespendet, welcher leider abwesend war und nicht teilnehmen konnte. „Geit scho“, wie er immer so schön sagt, war sicher das Motto vom heutigen regnerischen Wettkampftag.

Um 9.10 Uhr war die Bereitstellung der Spritze und Einnahme der Startformation und um 9.15 Uhr das Einstehen. Max meldete die Feuerwehrspritze Birmensdorf beim Instruktor zum Wettkampf bereit. Bei sintflutartigem Regen stiegen wir in den Wettkampf! Der Spritzenobmann Max hatte beim OK für uns das Los für die Wassermenge (52 % Wassermenge anhand der Pumpleistung der Spritze) gezogen, die wir in 4 Minuten pumpen mussten. Nebst der Wassermenge wurde auch die Weite des Wasserstrahls, das Erscheinungsbild der Mannschaft, die Befehlsgabe und das Alter der Spritze bewertet. Zu diesem Zeitpunkt waren wir sicher froh, dass wir nicht vom starken Regen vom Platz gespült wurden. Bevor wir den Wettkampftplatz verliessen, kamen schon die ersten Resultate zu unserer Spritze: 1044 Liter war die Vorgabe und 993 Liter hatten wir erreicht. Ich glaube kein schlechtes Resultat, mit nur 51 Liter Differenz!

Kurzes Verschnaufen im Trockenem und danach war um 11.00 Uhr der obligate Fototermin mit der Spritze und der Mannschaft. Das diesjährige Glücksspiel am Nachmittag war wahrlich ein Glück, dass wir überhaupt punkten konnten. Ziel war, mit einem Metallring an einer Metallschlange mit verschiedenen Windungen entlang zu fahren. Pro Durchgang ohne Berührung der Metallschlange bekam man 3 Punkte. Die Gesamtzeit für diese Übung betrug 5 Minuten. Was für alle so einfach aussah, war dann doch nicht so erfolgreich bei der Ausführung. Wenigstens beim Würfeln konnten wir einige Punkte aufholen.

Mit verschiedenen Darbietungen, wie die Showeinlage des Feuerwehrvereins Rietenberg, die Fahnschwinger mit Handörgeli und die Kindermusikschule mit Einlage, neigte sich der Wettkampftag langsam dem Ende zu. Die Rangverkündigung bildete den Abschluss des Wettbewerbes.

Ohne Sonnenstich und gut durchgeweicht, nahmen wir um 18.00 Uhr den Rückweg nach Birmensdorf in Angriff. Unser Altspritzenobmann Gusti hatte nämlich langsam, aber sicher wieder Heimweh nach Birmensdorf. Er konnte deshalb nicht verstehen, dass so viele ihm mit dem Fahrzeug den Heimweg versperrten. ☺

Der Rang am diesjährigen Wettkampf war nicht so gut wie erwartet, tat aber unserer Stimmung keinen Abbruch. Deshalb werden wir auf den nächsten Spritzenwettkampf umso mehr trainieren - oder?

Mehr Informationen und Bilder zum Spritzenwettkampf im Internet unter www.feuerwehribirmensdorf.ch.

Für das Spritzencorps der Feuerwehrvereinigung Birmensdorf
René Hedinger

Vereinsreise der Feuerwehrvereinigung Birmensdorf nach Brienz/Brinzauls im Graubünden Sonntag, 9. September 2012

Start am Sonntagmorgen um 7.30 Uhr in einen spannenden Ausflugs- tag mit 24 Personen. Das Ziel: Brienz/Brinzauls im Bündnerland auf 1144 m ü. M. in Mittelbünden, die Partnergemeinde von Birmensdorf. Das Reisen mit dem alten Saurer-Postauto von 1962 mit unserem Chauffeur Hans Mosimann, setzte uns in alte Zeiten zurück. Die Reisegeschwindigkeit war nie über 80 km/h und man hatte deshalb genügend Zeit die wunderschöne Aussicht bis an unser Ausflugsziel zu geniessen.



Nach gut einer Stunde, der erste Halt in Mols am Walensee im Restaurant Schiffahrt, für Kafi und Gipfeli. Frisch gestärkt ging es danach auf der Autobahn weiter Richtung Chur. Da jetzt auch das Mikrofon wieder einwandfrei lief, bekamen wir von Hans ganz viele Hintergrundinformationen über Berge und Ortschaften auf unserer Reiseroute. Nach Chur ging es bergwärts nach Churwalden, Lenzerheide und am schönen Heidsee vorbei, immer Richtung Brienz/Brinzauls. Unser Postauto hatte ganz schön viel Arbeit, um die steile Bergstrasse zu meistern und verursachte natürlich mit knapp 30 km/h einen langen Stau hinter sich. Um 11.00 Uhr trafen wir in Brienz/Brinzauls ein und wurden vom Gemeindepräsidenten Rico Liesch herzlich empfangen. Seit dem 1. Januar 1997 trägt die Gemeinde den Doppelnamen Brienz/Brinzauls. Der Beschluss wurde bereits 1995 gefasst und dem deutschen Brienz das rätoromanische Brinzauls angehängt, da doch rund 80 % der Bevölkerung romanisch spricht. Des Weiteren sprach Rico Liesch auch die sogenannte Rutschkante an. Diese trennt den beweglichen Teil im Osten vom nicht-rutschenden Gebiet Vazerol im Westen.

Im Restaurant Rezzia Viglia, gegenüberliegend vom Gebäude der Dorfschule, nahmen wir eine willkommene Erfrischung ein. Nachdem der Durst gelöscht war, begab sich eine Gruppe zum Dorfrundgang mit Rico Liesch und die andere Gruppe zum Aufstieg auf die Burgruine Belfort (einst Stammsitz der Freiherren von Vaz) mit Herbert Brazerol. Bei beiden Rundgängen erfuhren die Gruppen viel über die Geschichte des Dorfes, die Kirche St. Calixtus und die Burgruine Belfort. Die Gründung des Dorfes soll auf das dritte und vierte Jahrhundert zurückgehen. Im Jahre 1874 brach am 31. März Mitten im Dorf ein Brand aus und zerstörte von 37 Häusern deren 24, sowie die Kirche. Nach so viel Historischem, Wandern und der frischen Bergluft, hatten wir natürlich einen grossen Hunger bekommen! Im Restaurant Rezzia Viglia wurden wir mit einer Vorspeise geräuchertem Forellenfilet, die Hauptspeise Churer Sauerbraten mit Bündner Bramata und zum Dessert mit frischem Fruchtsalat verwöhnt. Leider mussten wir um halb vier aufbrechen und fuhren von Brienz/Brinzauls nach Tiefencastel und an der Albula entlang zur Solisbrücke.

Dort ein kurzer Aufenthalt mit Besichtigung der Solis Staumauer mit einer Höhe von 61 Meter und einer Breite von 75 Meter. Mit einer demokratischen Abstimmung im Postauto, hatten wir uns noch kurzfristig entschlossen über die „Bündner Herrschaft“ einen kulturellen Abstecher zu unternehmen. Mit viel Hintergrundwissen hatte uns Hans Mosimann über die Geschichte der „Bündner Herrschaft“ informiert. Im Dorf Jenins noch einen kurzen Abstecher in das Restaurant Bündte (Eine Bündte, nennt man im Bündner Rheintal, ein relativ grosses Stück Nutzland, das umschlossen ist mit einem Zaun, einer Hecke oder einer Mauer). Zufrieden und schon ein wenig müde, traten wir nun definitiv die Rückreise nach Birmensdorf an. Um 20.30 Uhr trafen wir ohne Pannen oder Zwischenfälle wieder in Birmensdorf ein. Der Tag wird uns mit dem kurzweiligen Programm noch lange in Erinnerung bleiben. Des Weiteren bedanken wir uns bei Paul Gähwiler für die tolle Organisation wie z.B. für den Reiseführer Hans Mosimann, das Saurer Oldie-Postauto, das Mittagessen und alles was uns sonst so gut gefallen hat. Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr!

Mehr Informationen und Bilder zur Vereinsreise im Internet unter www.feuerwehrbirmensdorf.ch.

Feuerwehrvereinigung Birmensdorf

René Hedinger



**Gemütliche Seniorenwohnungen, 1 1/2 Zimmer, Lettenmattstrasse 23,
Fr. 595.00 inkl. NK**

Befristet zu vermieten per **1. Oktober 2012** und per **1. Dezember 2012**:

Je eine Wohnung im 1. OG mit kleinem Balkon und Sicht ins Grüne, Dusche/WC, Wohn-/Schlafzimmer, geräumige Küche, eigenes Keller- und eigenes Estrichabteil. Besichtigung auf Vereinbarung.

Befristet zu vermieten per **1. Dezember 2012**:

Eine Wohnung im EG mit kleinem Sitzplatz und Gartenzugang, Sicht ins Grüne, Dusche/WC, Wohn-/Schlafzimmer, geräumige Küche, eigenes Keller- und eigenes Estrichabteil. Besichtigung auf Vereinbarung.

Zur gemeinsamen Nutzung:

eingehagter Garten, Gemeinschaftsraum, Waschküche mit Waschmaschinen und Trockenraum, 2 Gemeinschaftsbäder. Lift im Haus. Parkplatz auf Wunsch extra.

Zu vermieten an alleinstehende Personen ab 60 Jahren.

Es ist ein Genossenschafts- und Anteilkapital zu leisten.

Infolge anstehender grösserer Sanierungen werden die Wohnungen vorläufig nur befristet vermietet und zwar bis 30. November 2016.

Trotz der Befristung interessiert?

Ich beantworte gerne Ihre Fragen oder nehme Ihre Anmeldung entgegen:

**Baugenossenschaft
Reppisch
Birmensdorf**

G. Sommer, Vermietungen
Tel. 044 737 09 75 abends oder per
E-Mail an g.sommer@bluewin.ch



Blutspenden

HEISST SOLIDARISCH SEIN

Ihr gesundes Blut kann einem andern Menschen das Leben retten.

Die mobile Blutspendeequipe und der Samariterverein
Birmensdorf - Aesch erwarten Sie, liebe Spenderinnen und Spender
am

Dienstag, 2. Oktober 2012,
im Gemeindezentrum Brüelmatt Birmensdorf,
von 17.00 bis 20.00 Uhr

**Wir vom Samariterverein freuen uns, Sie danach mit einem kleinen
Imbiss verwöhnen zu dürfen.**

 www.svbirmensdorf.ch	Samariterverein Birmensdorf - Aesch 8903 Birmensdorf
Adresse	Zürcherstrasse 76 B 8142 Uitikon
Telefon	044 400 19 84
Telefax	044 400 19 81
Kontakt	Lilian Schlund
E-Mail	praesident@svbirmensdorf.ch



**Samariterverein
Birmensdorf - Aesch
8903 Birmensdorf**

www.svbirmensdorf.ch

Samariterverein Birmensdorf – Aesch

Nothilfekurs, 5 Abende, 12./13./15./19./22. November 2012

Durchführung im MZU (Massnahmezentrum Uitikon), Zürcherstrasse 100, 8142 Uitikon
Zeit jeweils von 18.30 - 20.30 Uhr
Kosten Fr. 140.00
Bitte am ersten Kursabend mitbringen.
Anmeldungen **bis 5. November 2012** per Telefon oder E-Mail an:

Samariterverein Birmensdorf-Aesch, Lilian Schlund, Zürcherstrasse 76B, 8142 Uitikon
T: 044 400 19 84, Mob: 079 692 39 72, kurse@svbirmensdorf.ch

Reisebericht des Jahresausflugs



Der Frauenverein lud vergangenen Donnerstag, 13. September 2012, ein zu ihrem Jahresausflug. Ziel: Besuch der Erlebnisausstellung in der JURAworld of coffee.

Bei einem herzlichen Empfang und Begrüßungsworten genossen wir 34 Seniorinnen und Senioren einen Kaffee oder Tee mit Gipfeli.

Dann tauchten wir ein in die Welt des Kaffees und erfuhren, dass angenommen wird, dass Äthiopien das Ursprungsland des Kaffees ist und durch Sklavenhändler nach Arabien und weiter nach Europa gelangte.

Kaffee (der aus gerösteten und gemahlten Kaffeebohnen hergestellt wird) wird heute in über 50 Ländern weltweit angebaut und als schwarzes, koffeinhaltiges Heissgetränk genossen.

Je nach Art der Kaffeepflanze, Sorte der Kaffeebohne und Anbauort gibt es unterschiedliche Qualitätsstufen. Der Kaffee kommt als Rohbohne in unseren Häfen an, verpackt in 60 kg Jutesäcken oder in vernagelten Holzfässern. Von da gelangt er zu professionellen Röstern. Wo jede Bohnensorte (d.h. Herkunft und Qualität) nach deren Profil geröstet wird.

Da der Kaffee ursprünglich sehr teuer war, ersetzte die damalige ärmere Bevölkerungsschicht diesen durch Ersatzprodukte wie Muckefuck, Malzkaffee oder Zichorie.

Im weiteren durften wir den weltweit einzigen Walk of Fame zu Ehren unseres Tennisgenies Roger Federer begehen. Was bei etlichen Besuchern Emotionen auslöste.

Nach einem feinen und reichhaltigen Mittagessen blieb eine Stunde Zeit für einen Bummel durch die Innenstadt von Aarau.

Es war ein schöner und erlebnisreicher Tag, begleitet von fröhlichen und 'aufgeräumten' Seniorinnen und Senioren.

Ich bedanke mich nachträglich bei Ihnen für die schönen Stunden.

Erika Mittl
Vorstand Frauenverein Birmensdorf





SENIORENNACHMITTAG, 25. Oktober 2012, 14.00 UHR, IM GROSSEN SAAL DES GEMEINDEZENTRUMS BRÜELMATT

Und wieder ist ein Jahr vergangen und wir können wieder einen schönen Nachmittag für Euch organisieren.

Nach der Begrüssung und den besinnlichen Minuten der Verlesung der Namen der Verstorbenen im letzten Jahr können wir uns auf die Schlager unserer Jugend freuen. Es singt das „Evergreenchörli“ aus Stans für uns. Wir sind sicher, dieser Seniorenchor wird Sie begeistern!

Bei Kaffee und Kuchen können wir miteinander plaudern und lachen und lassen so den Nachmittag gemütlich ausklingen.

Der Vorstand des Frauenvereins Birmensdorf freut sich sehr auf Euch!

Monika Auer, Präsidentin

Anmeldung bitte bis 23. Oktober 2012: Erika Mittl, 044 737 37 01 oder stefan.mittl@bluewin oder info@frauenvereinbirmensdorf.ch
Ein Fahrdienst ist organisiert. Fragen Sie bei der Anmeldung danach.

An alle Eltern von Kleinkindern in und um Birmensdorf

Möchten Sie einmal in Ruhe einkaufen, mit Kolleginnen Kaffee trinken oder haben sonst einen wichtigen Termin? Kein Problem, bringen Sie Ihre Kinder ab 2 Jahren einfach zu uns, jeden Dienstag, von 13.30 bis 17.00 Uhr, ausser in den Schulferien. Wir passen gut auf Ihre Kinder auf und sind sehr lieb zu ihnen. Es gibt auch einen kleinen Zvieri. Kosten pro Kind und Nachmittag nur Fr. 9.00.

Wir warten auf Ihr Kind im Erdgeschoss des Gemeindezentrums Brüel matt im Freizeitraum. Wenn Sie noch Fragen haben, gibt Ihnen Brigitte Gasser, Telefon 044 737 07 55, gerne Auskunft.

Für den Vorstand des Frauenvereins Birmensdorf
Monika Auer



Basteln für



schulpflichtige Kinder



Wann

**Jeweils Mittwoch-Nachmittag
7./14./21./28. November 2012
5./12. Dezember 2012
14.00 – 17.00 Uhr**

Wo

**Birmensdorf
Gemeindezentrum Brüelmatt, Freizeit-
raum**

Wer

**Alle Kindergärtler und schulpflichtige
Kinder, die Freude am gemeinsamen
Basteln haben!!!
(Bitte alte Kleider anziehen!!!)**

Jugendarbeit Birmensdorf



Ausserordentliche Generalversammlung des Spitex-Verein Birmensdorf-Aesch

Donnerstag, 25. Oktober 2012, 19.00 Uhr

im Alterszentrum am Bach, Bachstrasse 1, Birmensdorf

Bei einem Imbiss stossen wir auf die Zukunft der Spitex in ihrer neuen Form an.

Spitex-Verein Birmensdorf-Aesch

NEU NEU NEU NEU NEU NEU

Blutdruckmessen und Beratung

Bitte beachten Sie, dass ab Oktober das Blutdruckmessen neu am Donnerstag (statt Mittwoch) stattfindet. Zudem hat auch der Ort geändert.

Jeden 1. Donnerstag im Monat

Erstes Mal am

**Donnerstag, 4. Oktober 2012
14.00 - 15.00 Uhr**

**SPITEX -Behandlungsraum
Alterszentrum am Bach
Bachstrasse 1
8903 Birmensdorf**



Nachrichten aus der Bibliothek

Veranstaltungen



HERBSTFERIEN vom 8. - 21. Oktober 2012

In den Herbstferien ist die Bibliothek an folgenden Tagen geöffnet:

Dienstag,	9. und 16.10.2012	18.00 - 21.00 Uhr
Freitag,	12. und 19.10.2012	15.30 - 18.00 Uhr

**NEUHEITENABEND am
Donnerstag, 1. November 2012, 20.00 Uhr**



Wir freuen uns, Sie wieder zu unserem traditionellen **Neuheitenabend** mit Apéro begrüßen zu dürfen. Eintritt frei/Kollekte.

BUCHSTART für Kinder von 9 - 36 Monaten

Mittwoch, 21. November 2012

14.30 - 15.15 Uhr

Anmeldung nicht nötig!



GESCHICHTEN

für 4- bis 7-jährige Kinder, 14.30 - 15.15 Uhr

Mittwoch, 31. Oktober 2012

Mittwoch, 19. Dezember 2012 (Weihnachtsgeschichte)



Öffnungszeiten

Der Medienbriefkasten wird auch während den Ferien und den Feiertagen regelmässig geleert!

Montag	15.30 – 18.00 Uhr
Dienstag	18.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch	15.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag	15.30 – 18.00 Uhr
Freitag	15.30 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 12.00 Uhr

Auskünfte Bibliothek
Adresse Bibliothek
E-Mail Bibliothek
Katalog und Reservationen

044 737 31 47
Dorfstrasse 10, 8903 Birmensdorf
bibi.birmensdorf@bluewin.ch
www.birmensdorf.ch - Direktlink:
Bibliothek - link Online-Katalog

Bergwandern



Jährlich verunfallen im Schnitt über 8'500 Personen beim Bergwandern, rund 40 davon tödlich. Damit ist Bergwandern die Sportart, bei der in der Schweiz am meisten Menschen ums Leben kommen. Jede Wanderung erfordert ein hohes Mass an Eigenverantwortung und ein Bewusstsein für Gefahren.

Tipps:

- Planen Sie Ihre Bergwanderung sorgfältig (Route, Zeitbedarf, Wetterbericht).
- Tragen Sie hohe Wanderschuhe und nehmen Sie einen Wetterschutz mit.
- Gehen Sie nicht allein auf eine Bergwanderung, melden Sie sich ab und zurück.
- Wandern Sie auf markierten Wegen.
- Beobachten Sie das Wetter, kehren Sie im Zweifel rechtzeitig um.

Veranstaltungen

	Di. 02.10. 13.30 - 17.00 Uhr	Kinderhütendienst Freizeitraum, Gemeindezentrum Brüel matt	Frauenverein
	Di. 02.10. 17.00 - 20.00 Uhr	Blutspenden Gemeindezentrum Brüel matt siehe separates Inserat	Samariterverein Birmensdorf-Aesch
	Mi. 03.10. 11.00 - 12.00 Uhr	Friedenskonzert Pausenplatz, Primarschule siehe separates Inserat	Primarschule
	Do. 04.10. 12.00 Uhr	Seniorenmittagstisch Restaurant Sonne Anmeldung Erika Mittl 044 737 37 01	Frauenverein
	Do. 04.10. 14.00 - 15.00 Uhr	Blutdruckmessen und Beratung Spitex-Zentrum, Alterszentrum am Bach, Bachstrasse 1 Für Nichtmitglieder der Spitex Fr. 3.00	Spitex-Verein Birmensdorf-Aesch
	Do. 04.10. 20.00 Uhr	Cuba, live multivision Fotoreportage von und mit Corrado Fillipponi Gemeindezentrum Brüel matt siehe separates Inserat	Kulturkreis Birmensdorf
	Fr. 05.10. 12.00 Uhr	Mittagstisch Erwachsene mit Kindern Gemeindezentrum Brüel matt Anmeldung Natalina Lombardi 043 244 67 70	Frauenverein

Herbstferien 6. – 21. Oktober 2012

Di. 09.10. **Seniorenfahrt** Seniorenreisen
 10.00 Uhr Treffpunkt Parkplatz, Gemeindezentrum
 Brüelmatt
 Anmeldung Werner Zbinden 079 384 53 77



Di. 16.10. **Spiel-, Jass-, Vorlese- und Plaudernachmittag für Senioren** Frauenverein
 14.00 - 17.00 Uhr Kath. Kirche, Foyer
 Auskunft Monika Auer 044 737 22 11



Mi. 17.10. **Wanderung** Senioren-Wandergroupe
 08.50 Uhr Besammlung Birmensdorf Zentrum
 Endstation Uetliberg - **Felsenegg** - Buchenegg - Albi-
 pass



Di. 23.10. **Kinderhütendienst** Frauenverein
 13.30 - 17.00 Uhr Freizeitraum, Gemeindezentrum Brüelmatt



Di. 23.10. **Öffentlicher Vortrag** Samariterverein Birmensdorf-
 20.00 Uhr Gemeindezentrum Brüelmatt Aesch



Mi. 24.10. **Kleider- und Schuhsammlung Texaid**
 siehe separates Inserat



Do. 25.10. **Seniorenachmittag** Frauenverein
 14.00 Uhr Gemeindezentrum Brüelmatt
 siehe separates Inserat



Do. 25.10. **Ausserordentliche Generalversammlung** Spitex-Verein Birmensdorf-
 19.00 Uhr Alterszentrum am Bach Aesch
 siehe separates Inserat



Sa. 27.10. **Eröffnung Familienzentrum Birmensdorf** Gemeinde Birmensdorf und
 ab 16.00 Uhr Breitstrasse 13 Elternforum
 siehe separates Inserat



Di. 30.10. **Kinderhütendienst** Frauenverein
 13.30 - 17.00 Uhr Freizeitraum, Gemeindezentrum Brüelmatt



Mi. 31.10. **Geschichten für 4-bis 7-jährige Kinder (Weihnachtsgeschichte)** Bibliothek
 14.30 - 15.15 Uhr Bibliothek
 siehe separates Inserat



Do. 01.11. **Seniorenmittagstisch** Frauenverein
 12.00 Uhr Restaurant Sonne
 Anmeldung Erika Mittl 044 737 37 01



Do. 01.11. **Neuheitenabend** Bibliothek
 20.00 Uhr Bibliothek
 siehe separates Inserat



Fr. 02.11. **Herbstvortrag 2012** Natur- und Vogelschutzverein
 20.00 Uhr **Ein erfolgreicher Rückkehrer: Der Biber in der Schweiz**
 Saal C, Gemeindezentrum Brüelmatt



Sa. 03.11. **Papiersammlung** Gesundheitssekretariat und
 Fussballclub



Di. 06.11. **Kinderhütendienst** Frauenverein
 13.30 - 17.00 Uhr Freizeitraum, Gemeindezentrum Brüelmatt



Mi. 07.11. **Basteln für schulpflichtige Kinder** Jugendarbeit
 14.00 - 17.00 Uhr Freizeitraum, Gemeindezentrum Brüelmatt
 siehe separates Inserat

Do. 08.11. **Blutdruckmessen und Beratung** Spitex-Verein Birmensdorf-
 14.00 - 15.00 Uhr Spitex-Zentrum, Alterszentrum am Bach, Bachstrasse 1
 Für Nichtmitglieder der Spitex Fr. 3.00 Aesch

Mo. 12.11. **Nothilfekurs** Samariterverein Birmensdorf-
 Diverse Daten Massnahmenzentrum Uitikon
 18.30 - 20.30 Uhr siehe separates Inserat Aesch



Di. 13.11. **Kinderhütendienst** Frauenverein
 13.30 - 17.00 Uhr Freizeitraum, Gemeindezentrum Brüelmatt

Mi. 14.11. **Basteln für schulpflichtige Kinder** Jugendarbeit
 14.00 - 17.00 Uhr Freizeitraum, Gemeindezentrum Brüelmatt
 siehe separates Inserat

So. 18.11. **20. Jubiläums-Weihnachts-Basar** Ref. und kath. Kirchgemein-
 09.00 - 17.00 Uhr Gemeindezentrum Brüelmatt den



Di. 20.11. **Spiel-, Jass-, Vorlese- und Plaudernachmittag für Senioren** Frauenverein
 14.00 - 17.00 Uhr Kath. Kirche, Foyer
 Auskunft Monika Auer 044 737 22 11



Di. 20.11. **Kinderhütendienst** Frauenverein
 13.30 - 17.00 Uhr Freizeitraum, Gemeindezentrum Brüelmatt



Di. 20.11. **C₆H₁₂O₆ und O₂** Samariterverein Birmensdorf-
 20.00 Uhr **Diabetes, Sauerstoffsättigung, Vitalwerte** Aesch
 Brunnehof

Agenda ref. Kirche



So. 07.10. 09.30 Uhr Gottesdienst, ref. Kirche

So. 14.10. 09.30 Uhr Gottesdienst, ref. Kirche

So. 21.10. 09.30 Uhr Gottesdienst, ref. Kirche

Sa. 27.10. 17.00 Uhr Konzert mit Orgel und Cembalo, ref. Kirche

So. 28.10. 09.30 Uhr Gottesdienst, Kolibri, ref. Kirche
 20.00 Uhr Abendgottesdienst in Aesch

So. 04.11. 09.30 Uhr Gottesdienst zum Reformationssonntag mit Abendmahl, ref. Kirche

So. 11.11. 09.30 Uhr Gottesdienst, ref. Kirche
 20.00 Uhr Abendgottesdienst in Aesch

Do. 15.11. - So. 18.11. Kerzenziehen im Gemeindezentrum Brüelmatt

So. 18.11. 10.30 Uhr Weihnachtsbasar im Gemeindezentrum Brüelmatt
 Ökumenischer Gottesdienst, Kolibri, Mitwirkung vom ökumenischen Singkreis

Agenda röm.-kath. Kirche



Di.	02.10.	C.I.N.E.M.A. (Filmzirkel), St. Martin Birmensdorf
Mi.	03.10.	Kinder-Plauschnami, St. Michael Uitikon
Do.	04.10.	Gebetskette, St. Martin Birmensdorf
Sa.	06.10.	Minilager (bis 12.10.)
So.	21.10.	Sonntag der Weltkirche (Gebetskette), St. Michael Uitikon
Fr.	26.10.	Chicago-Fete 4./5. Kl., St. Michael Uitikon
Sa.	27.10.	Chicago-Fete 6. Kl., /1. OS, St. Michael Uitikon
Do.	01.11.	Allerheiligen - Totengedenken - Gräbersegnung, Uitikon/Birmensdorf
Di.	06.11.	C.I.N.E.M.A. (Filmzirkel), St. Martin Birmensdorf
Sa.	10.11.	Patrozinium St. Martin, St. Martin Birmensdorf
Mi.	14.11.	Kinder-Singspielplausch, St. Martin Birmensdorf
Do.	15.11.	Feierabendsingen, St. Michael Uitikon
So.	18.11.	Ökumenischer Gottesdienst und Weihnachtsbasar, Gemeindezentrum Brüelmatt

Regelmässige Veranstaltungen

Samstags	Vorabendgottesdienst, St. Martin Birmensdorf
Sonntags	Sonntagsgottesdienst, St. Michael Uitikon
Dienstags	Gottesdienst, St. Martin Birmensdorf Rosenkranz, St. Martin Birmensdorf
Donnerstag	Gottesdienst, St. Martin Birmensdorf Alle zwei Wochen ökum. Gottesdienst im Spilhöfler in Uitikon El-Ki Singen/Tanzen, St. Martin Birmensdorf
Freitags	El-Ki Singen/Tanzen, St. Martin Birmensdorf

Aktuelle Informationen und Zeiten siehe im „Forum“ oder unter www.kath-birmensdorf.org

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Nr. 743 ist Dienstag, 9. Oktober 2012

E-Mail: gemeinde@birmensdorf.zh.ch / www.birmensdorf.ch

Die regelmässigen Veranstaltungen werden 4-mal jährlich publiziert.

Nächste Publikation im November 2012



ERÖFFNUNGSFEST 27. OKTOBER 2012



ab 16 Uhr an der Breitestrasse 13
Kürbisschnitzen + Kürbissuppe + Apéro

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!